



Kinderhaus BLAUER ELEFANT empfängt Spende von AWO Ortsverein Nieder-Olm

Mainz, 07.08.2023. Das Kinderhaus BLAUER ELEFANT freut sich über eine Spende in Höhe von 4.500 € von der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Nieder-Olm. Durch die Auflösung des Ortsvereins wurden Gelder frei, die dem guten Zweck zugute kommen sollten. Der Kinderschutzbund Mainz freut sich sehr, dass die Wahl auf ihre Einrichtung am Mainzer Goetheplatz gefallen ist. Das Geld wird in der integrierten Kinder- und Jugendarbeit eingesetzt werden.

Für die Scheckübergabe machten sich die Vorstandsmitglieder des AWO Ortsvereins Nieder-Olm auf den Weg in die Mainzer Neustadt und übergaben den Scheck an die Geschäftsführerin des Kinderschutzbund Mainz, Katharina Gutsch, und Einrichtungsleiter Pascal Noormann. Die Entscheidung, wohin die noch vorhandenen Gelder gespendet werden sollen, hätten alle Mitglieder gemeinsam getroffen. Und alle seien sich einig gewesen, dass das Geld Kindern zugute kommen soll.

„Wir freuen uns sehr, dass die Mitglieder mit ihrer Spende unser Haus und vor allem unsere Kinder unterstützen“, erklärt Katharina Gutsch. „Unsere soziale Lernförderung ist mittlerweile für viele Kinder eine wichtige Stütze, damit sie in der Schule am Ball bleiben können. Die Spende des AWO Ortsvereins trägt also dazu bei, dass die Kinder ihr Potential besser ausschöpfen können und so die Weichen für eine aussichtsreiche Zukunft stellen.“

Das Kinderhaus BLAUER ELEFANT fungiert als unterstützender Ort in der Mainzer Neustadt, an dem Kinder Aufmerksamkeit, soziale Kontakte, individuelle Förderung und zahlreiche Freizeitangebote finden. Es steht für eine stadtteilorientierte, moderne und offene Kinder- und Jugendarbeit, die für die teilnehmenden Kinder und ihre Familien kostenfrei ist. Ein wichtiger Tätigkeitsschwerpunkt des Kinderhaus BLAUER ELEFANT ist die schulische Förderung, etwa in Form der sozialpädagogischen Lern- und Hausaufgabenhilfe. Darüber hinaus bietet die Einrichtung zahlreiche Förderprogramme am Nachmittag, wie z. B. Sport für Väter und Kinder, Kochen mit den jeweiligen Elternteilen, Mädchen- und Jungentag sowie Musik- und Kulturausflüge, die den Zugang zu kulturellen Angeboten eröffnen.

Über das Kinderhaus BLAUER ELEFANT

Das Kinderhaus BLAUER ELEFANT ist eine Anlaufstelle für Kinder und Eltern, die in ihrem Stadtteil Unterstützung und Beratung vor Ort suchen und setzt das Recht der Kinder auf Bildung um. Das kostenfreie Angebot richtet sich an Schulkinder im Alter zwischen 6 und 12 Jahren. Das Team des Kinderhaus BLAUER ELEFANT um Leiter Pascal Noormann arbeitet mit einem dreigliedrigen Modulsystem aus offener Arbeit, Vorfeldhilfen und sozialer Kleingruppenarbeit. Zudem gibt es schulische Förderung in Kooperation mit Grundschulen sowie pädagogische Förderprogramme für die Nachmittage und Ferien. Täglich besuchen zwischen 30 und 90 Kinder die Einrichtung.

Das Haus wurde im September 2000 in der Mainzer Neustadt eröffnet, im Jahr 2002 erhielt die Einrichtung das Qualitätssiegel vom Bundesverband des Deutschen Kinderschutzbundes als Auszeichnung für besonders gute Arbeit sowie seinen Namen Kinderhaus BLAUER ELEFANT.

Über den Kinderschutzbund Mainz

Der Deutsche Kinderschutzbund e.V. (DKSB) bildet mit seinen Gliederungen auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene die größte Kinderschutzzorganisation in Deutschland. Der DKSB tritt dafür ein, dass sich alle Kinder ihren Fähigkeiten entsprechend entwickeln können, unabhängig von ihrer Religionszugehörigkeit und der ethnischen, nationalen oder sozialen Herkunft. Der Orts- und

Kreisverband Mainz engagiert sich seit 1978 als gemeinnützig anerkannter Träger in der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe. An 20 verschiedenen Orten in der Stadt und im Landkreis Mainz-Bingen bieten mehr als 250 haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter*innen Hilfe, Beratung und ein vielfältiges pädagogisches Angebot für Kinder und Familien an. Der Kinderschutzbund e.V., Orts- und Kreisverband Mainz trägt als gemeinnütziger Verein die Lobbyarbeit sowie Ehrenamt und Spenden und betreibt als 100-prozentige Tochter eine gemeinnützige Kinder- und Jugendhilfe GmbH.